



Presse-Information

22.05.2017 - Nr. 2

Zwischen Alpengipfeln und See-Idylle: Mit der ADAC Moto Classic unterwegs im Tessin

- Zweirad-Veteranen reisen als Botschafter der Motorradgeschichte
- Wilde Täler und Wellenbad: Natur, Kultur und Entspannung im Einklang
- Unvergessliche Momente in den Regionen Ascona-Locarno, Lugano und Mendrisiotto

München. Wenn vom 28. Mai bis zum 1. Juni 2017 bei der ADAC Moto Classic zahlreiche historische und klassische Motorräder zum Oldtimer-Wandern starten, warten auf die Teilnehmer vier atemberaubende Biker-Tage im schweizerischen Tessin. Gemeinsam erkunden die Piloten mit ihren Beifahrern auf dem Sozius oder im Beiwagen dann die Traumstraßen der Regionen Ascona-Locarno, Lugano und Mendrisiotto.

Schon der Start am Sonntag ist ein echtes Highlight: Die Natur- und Kulturstadt Lugano ist der Ausgangspunkt für die erste Tour um den DEKRA-Pokal. Entlang des idyllischen Ufers des Luganer Sees führt die Strecke ins poetische Bergdorf Montagnola, wo neben dem Hermann Hesse-Museum die großartige Aussicht über den See die Zweirad-Freunde erwartet. Weiter geht es an diesem Tag dann Richtung Norden, das Ziel der Tagestour befindet sich am Splash & Spa Tamaro, dem modernsten Wasserpark Europas mit Brandungswellenbad und Wellnessbereich.

Noch mehr Kilometer haben die Oldie-Motorräder am Ende des zweiten Tages auf der Uhr: Vom Start in Locarno führt die Strecke am Eingang des Verzascatals vorbei an einem Staudamm, der unter anderem Drehort für den James Bond-Film Golden Eye war. Gefahren wird an diesem Tag um den MOTORRAD CLASSIC-Pokal. Highlight des Tages ist der Concorso d'Eleganza in Ascona am Lago Maggiore. Eine fachkundige Jury bewertet hier die Zweiräder nach Kriterien wie Originalität, Zustand und Historie. Die Tagestour endet erneut am Splash & Spa Tamaro.

Von dort aus geht es am Dienstag dann wieder in südliche Gefilde. Entspannt rollen die Motorräder bei der Oldtimer-Wanderung um den Grand Tour of Switzerland-Pokal zurück zum Luganer See bis zur Südspitze des Kantons Tessin, dem Mendrisiotto. Im Muggiotal, dem südlichsten Tal der Schweiz, genießen die Teilnehmer ein Grand Tour of Switzerland-Picknick mit regionalen Produkten, bevor es weiter geht nach Mendrisio, wo die Stadt ein großes Freundschaftstreffen ausrichtet. Alle Fahrer historischer Motorräder der Region sind dazu eingeladen mit ihren Zweirädern nach Mendrisio zu kommen. Am Lido di Melano ist dann Entspannung angesagt. Das Strandbad bietet eine fantastische Aussicht auf den südlichen Teil des Luganer Sees sowie auf das UNESCO-Weltkulturerbe Monte San Giorgio.

Der letzte Tag für die historischen und klassischen Motorräder startet auf dem Flugplatz Locarno. Von dort führt die Tour um den Ticino-Pokal zunächst in das Gambarogno-Gebiet am Lago Maggiore Seeufer. Weiter geht es wieder in Richtung Region Lugano. Die Route führt von Tesserete in das Malcantone-Gebiet nach Sessa, von wo aus dann nachmittags eine besondere Abschlussfahrt durch das grüne Herz entlang einer kurvenreichen Straße zurück zum Ziel führt. Endpunkt ist an diesem Tag erneut das Splash & Spa Tamaro mit seinen Entspannungsmöglichkeiten für die Fahrer und Fahrerinnen des rollenden Zweiradmuseums.

Die Teilnehmerfahrzeuge der ADAC Moto Classic bilden eine Geschichtsstunde in Sachen Motor-Historie und erkunden bei der Tour durch das Tessin die Landschaften zwischen Alpengipfeln und See-Idylle ganz entspannt: Genuss braucht Zeit lautet das Motto, das an den vier Tagen der ADAC Moto Classic für unvergessliche Momente sorgt.



Presse-Information

Weitere Informationen über das breite Angebot von ADAC Klassik gibt es online unter adac.de/klassik und auf Facebook unter www.facebook.com/ADACKlassik.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/klassik